

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 22 (1900)
Heft: 46

Anhang: Beilage zu Nr. 46 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An ihrem Grab.

Herbstflaute wehnt! — — — und leis fällt Blatt um Blatt!
Rot, gelb und braun gewellt, — — — ein großes Sterben.
Mich zieht's hinaus, zur stillen Friedhofshalle,
Wo sie nun ruht, der immer galt mein Werben.

Zu ihrem Grabe lenke ich den Schritt.
Das Herz so thränen-schwer, — voll bitteres Weh.
Zum Himmel send' ich flehend eine Bitt':
O Gott! sag' mir, ob ich sie wiederseh'?

Doch ringsum Schweigen — — — Einsam steh' ich dort,
Die weißen Ähren wiegen leicht im Wind.
Ich har' umsonst auf ein verheißend Wort, — — —
Da möcht' ich weinen, — — — weinen wie ein Kind.

So b'eib' ich zweifelnd, traumverloren stehn.
Doch neue Hoffnung zieht ins Herz zumal,
Und wie ich frag': Werd' ich sie wiederseh'n?
Triffst noch ihr Grab ein letzter Sonnenstrahl!

10. November 1900.

A. S. Sp.

Neues vom Büchermarkt.

Schweizergeschichte für das Volk, erzählt von J. Suh.
Vorwort von Bundesrat Deucher. Illustriert
mit 450 dokumentarischen Reproduktionen und 50
großen Originalzeichnungen von E. Städelberg,
H. Anfer, R. Robert und Th. Hocholl. Sub-
scriptionspreis broschiert Fr. 17.50, in Pracht-
band 22 Fr. Verlag von v. J. Zahm, Neuenburg.

Die Schweizergeschichte fürs Volk erzählt von
Hermann Suh, illustriert von Anfer, Städelberg,
Robert und Hocholl. So lautet der volle Titel des
jüngsten Bandes aus dem rühmlichst bekannten Jah-
resheft. Es gibt Fälle, wo der Bibliograph in
etweller Verlegenheit sich befindet, und wir gestehen
es offen, angesichts dieses Wertes wissen wir nicht, was
wir dem Publikum darüber sagen sollen, ohne dabei
schon längst Bekanntes wieder aufzuwärmen. Der Jo-
hannes Suh ist, der geistreiche, feinfühligste, gewissen-
hafte Volkschriftsteller im Jüdischkeit, das weiß auch
das große Publikum, und wenn wir nun sagen, daß
seine glänzende Schreibweise, sein formvollendeter Stil,
sein klares, unbefangenes Auge, wie auch seine ganze
Liebe zum Volke und sein Patriotismus auch in seinem
Geschichtswerke voll und ganz in ungeschwächter Kraft
an unser Ohr tönen, so müssen wir uns eben sagen,
daß dieses Publikum vielleicht schon vor uns wußte
zu würdigen verstand. Und wie mit dem Autor,
ergibt es uns mit seinen Illustratoren. Was kann
man heutzutage noch über Meister wie die obenannten
schreiben, das das Volk nicht schon weiß und empfunden
hat? Und dennoch sei es uns gestattet, aus all den
großen Bildern, die uns ihr Stift in dem neuen Ge-
schichtswerke geschenkt, einige herauszugreifen und sie
eines nähern zu befehen. Da ist zunächst die Titel-
vignette von Paul Robert: Glaube und Gedenken
in schönem Bunde darstellend, im Augenblick, wo die
eile, schlafende Gestalt des Glaubens mit einer Hand
nach den ewigen Sternen weist, die andere vertrauens-
voll in die Rechte des Gedenkens personifizierenden
Kriegers legt. Da sind die Köpfe der alten Eidgen-
ossen, von Städelberg, wie er sie verstanden hat,
hart und derb, oft eckig und wie in Stein gemeißelt,
aus Weiden nie gewohnt, aber doch menschlich, und
in ihrer Menschlichkeit und durchdringenden Solidarität
groß für alle Zeiten. Da sind die Charakterfiguren
eines „Karl des Großen“, eines „Ludwig des Guten“,
von Altmeister Anfer aufs Papier geworfen, und
haben wir auch jene historischen Personen nie von An-
gefangen zu Angefangt geschaut, wir empfinden die Wahr-
heit, die uns aus jenen Bildern spricht. Und die ti-
tanhafte Gestalt des Helden, welche todesmutig
den Kampf um ihre Freiheit kämpfen, sie packen uns in
tiefster Seele, diese blutüberströmten Krieger, und
rufen uns zu den Satz, welcher den Textteil des Buches
schließt: „Jeder für alle, alle für einen!“ Das echt
vaterländische Volkst- und Kunstwerk sei aufs neue
jedermann warm empfohlen.

Fahrten und Abenteuer des Herrn Städelberg.
Wer ist dieser mysteriöse Herr Städelberg? — Ein
neuentdeckter Reisender, dessen Fahrten sich vom Nord-
pol bis nach Afrika erstrecken! Ein Phantastik- und
Dichters Kell und des berühmten Wäters Töppfer,
deren humorvolle Schöpfung wohl am besten mit denen
von Wilhelm Busch verglichen werden kann. In seinem
Berichte, der gereimt ist und der dadurch lebt, wo so
viel Ungereimtes passiert, doppeltes Interesse be-
spruchen kann, heißt es:

„Klingt die Mär auch wunderbar,
Was gedruckt ist, das ist wahr!“

Es ist ein Verdienst der Verlagshandlung J. A.
Brochhaus, Leipzig, dieses humorvolle Werk, an dem
alt und jung seine helle Freude hat, dem Publikum
in einer neuen, bunten Gestalt vorzuführen. Die lustigen
Verse, die 135 famosen Bilder, die hübsche bunte Aus-
stattung und der billige Preis von 3 Mark bringen
uns sofort eine Lösung der bängigen Weihnachtsfrage:
Was soll ich schenken?

Abgerissene Gedanken.

Ein Mädchen, das einen Mann einmal sucht, muß
ihn ihr Leben lang suchen.

Manch Leben ist ein verfehlt Gedicht;
Es paßt die Form zum Inhalt nicht. A. M.

In jedem Herzen ist ein stiller Schrein;
Wo brütend sich geheime Sorgen regen;
In jeder Heimgasse ist ein Kämmerlein,
Einsam, verlassen — wo der Tod gelegen.

Gottis.

Briefkasten der Redaktion.

Frau P. J. in A. Eine Krankenpflegerin ohne
tiefgründige Liebe, ohne herzliches Mitleid mit dem
Kranken, kann nicht auf das Gemüt des Leidenden
einen entlastenden und wohlthuenden Einfluß haben.
Sie kann sehr sachlich, pflichtgetreu, gewissenhaft
und erfahren sein, aber sie vermag es nicht, dem Kranken
seelisches Befahren zu verschaffen. Wirklich wohlthun
kann nur die Liebe, die sich misst, in der Seele des
Pflegerlings zu leben, und die von dem lebendigen
Wunsche befeuert ist, ihm wohl zu thun. Es ist daher
von großer Bedeutung, daß die Pflegerin dem Kranken
sympathisch sei, daß sie in ihrem Wesen und Gebaren
nichts an sich habe, was ihn abstoßt, oder in der steten
Wiederholung nervös macht. Wenn irgendwo die
persönliche Zu- oder Abneigung berücksichtigt werden
muß, so ist es in Verhältnis der Krankenpflegerin zu
dem Kranken. Ein finstres, schroffes oder trübsinniges
Wesen, das sich nicht vollständig in die übernommene
Mission zu versetzen vermag, bleibt dem Beruf als
Krankenwärterin besser fern; es gibt ja genug Arbeits-
gebiete, wo weibliche Arbeitskraft sich nützlich machen
kann.

Frau Hilfermeine A. in B. Der Zimmerschlüssel
gehört nicht in die Tasche der Angestellten, sondern
an einen Ort, wo er auch der Hausfrau zugänglich
ist; dagegen mag die Angestellte ihren Schrank- und
Kleiderschrank, auch den Kofferschlüssel in eigener Ver-
wahrung behalten. In jedem Falle ist es gut, sich
gleich beim Eintritt der Stelle über die Situation klar
zu machen.

Frau P. A. in B. Besten Dank für die interes-
santen Mitteilungen. Wir werden das Nötige vor-
nehmen.

J. W. J. Auch beim Mädchen soll in der Berufs-
wahl Neigung und Anlage berücksichtigt werden. Eine
Tochter, die absolut keinen Zahlen Sinn hat und die sich
durch jede Unregelmäßigkeit aus der Fassung bringen
läßt, zur Buchhalterin zu nötigen, ist ein Unfug und
ein Unrecht dazu. Bei der Berufswahl kommt in erster
Linie das Wohl der Kinder in Frage und nicht das
jenige der Eltern.

Eifriger Leser in B. Wir haben Ihrer Frage mit
samt dem orientierenden Artikel Aufnahme gewährt,
wenn auch der dem Sprechpaar zutreffende Raum den
Stoff nicht zu fassen vermochte. Wir denken, daß Ihnen
geeignete Antwort werden wird.

Liebesgabe. Leider kommt aus China die Nach-
richt, daß es besonders Typhus und Dysenterie sind,
von welchen infolge der klimatischen Verhältnisse unsere
Truppen vielfach befallen werden.

Dies veranlaßte die Dr. Rheinhardt's Nahrungsmittel-
gesellschaft in Cambratt, von ihrem gerade bei diesen
Krankheiten von ärztlicher Seite hochgeschätzten diäte-
tischen Kräftigungsmittel „Angiamma“, der Haupt-
sammelstelle des Roten Kreuzes für die China-Expe-
dition 600 Büchlein kostenlos zu überreichen, deren Ab-
gang mit anderen Liebesgaben aus Württemberg in-
zwischen erfolgte. [726]

Ein berühmter Gelehrter
schrieb letzthin an sein Mündel: „Als
Gelehrter und als Vormund empfehle
ich Ihnen, keinerlei Schminke zu ver-
wenden; gebrauchen Sie jeden
Morgen ein wenig Crème Simon,
und auf diese Weise konservieren Sie
Ihre Haut gegen jeden schädlichen Ein-
fluß.“ J. Simon, 13 rue Grange-
Batelière, Paris. Goldene Medaille Weltausstel-
lung Paris 1900. (H 8927 X) [676]

In allen Apotheken
finden Sie den echten Eisencognac Golliez
mit der Marke „2 Palmen“; derselbe wurde mit über
22 Medaillen ausgezeichnet und bildet seit 25 Jahren
das beste und wirksamste Eisenpräparat bei Blutarmut,
Bleichsucht, Schwächezuständen, schlechtem Appetit,
Preis in Flaschen à Fr. 2.50 und Fr. 5.—. [147]
Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

L-Arzt Dr. Spengler
prakt. Elektro-Homöopath. — Hydrotherapie.
Massage (System Dr. Metzger) und
schwed. Heilgymnastik.
Bodanica Wolfhalden
303] H. Appenzell A.-Rh.
Sprechstunden:
an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr.
Telegramm-Adresse: Spenglerius, Wolfhalden.

Wenn Sie Stickerien irgend welcher Art und
Gattung bedürfen, für private Verwendung
oder zum Wiederverkauf, so bin ich dafür
an der ersten Quelle. Ich führe kein Laden-
geschäft und brauche deshalb weder Lokal-
miete, noch Bedienung auf die Ware zu schlagen und
kann deshalb außerordentlich billig liefern. Anfragen
unter Chiffre B 283 werden schnellstens beantwortet. [283]

Kräftigungsmittel. [1086]
Herr Dr. Obergeld in Köln a. Rh. schreibt: „Dr.
Hommel's Hämogen habe ich in einigen Fällen ver-
sucht und auch bereits dieses Präparat weiterhin ver-
ordnet. Es handelte sich hauptsächlich um blutarme,
junge Mädchen, sowie einige Fälle von körperlicher und
geistiger Erschlaffung älterer Frauen. Was mir an der
Wirkung besonders aufgefallen, war die in allen Fällen
eingetretene, stark appetitregende Wirkung und ins-
besondere bei älteren Personen die erneute Befähigung
des gesamten Organismus.“ Depots in allen Apotheken.

Warnung vor Fälschung!
Weder in Pillen noch in Pulverform, sondern nur
in Flaschen mit eingetragtem Namen ist Dr. Hommel's
Haematogen echt.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto
für Rückantwort beigelegt werden.
Offerten, die man der Expedition zur Beför-
derung übermitteln, muss eine Frankaturmarke
beigelegt werden.
Inserate, welche in der laufenden Wochennummer
erscheinen sollen, müssen spätestens je Mit-
woch vormittag in unserer Hand liegen.
Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind,
muss schriftliche Offerte eingereicht werden,
da die Expedition nicht befugt ist, von sich
aus die Adressen anzugeben.
Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine
liest und sich dann nach Adressen von hier
inserierten Herrschaften oder Stellenanfragen
fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, in-
dem solche Gesuche in der Regel rasch er-
ledigt werden.
Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt wer-
den, nur Kopien, Photographien werden am
besten in Visitformat beigelegt.

Eine geübte Pflegerin
empfiehlt sich den geehr-
ten Wöchnerinnen. Beste
Referenzen. Offerten sub
Chiffre 725 befördert die
Expedition. [725]



Kinder-Milch

Die sterilisierte Berner-Alpen-Milch ver-
hütet und beseitigt [195]

Verdauungsstörungen.

Sie kräftigt die Konstitution der Kinder
und sichert ihnen blühendes Aussehen.

Depots in den Apotheken.

MARIN. * Institut Martin * Neuchâtel.

Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage, Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Ein-
richtung und Garten. Vollständige und schnellste Erlernung des Französischen und der
übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handels-
lehre in Verbindung mit der Handelsschule. Specielle Vorbereitung auf die Examen
für den administrativen Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst. Zahlreiche
diplomierten Lehrer und höchste Referenzen. Rationelle Körperpflege. Gymnastik. Foot-
ball. Sorgfältige Erziehung. [727]

Der Direktor und Eigentümer: M. Martin, Professor.

Nidel-Butter,

reine, frische, zum Einsieden, liefert gut
und billig
Otto Amstad in Beckenried (Unterwalden).
(Otto ist für die Adresse notwendig.) [359]

Offene Stelle

für eine Haushälterin.

Auf 1. Januar nächsthin wird eine
ältere, friedliche Person gesucht zur Füh-
rung resp. Beaufsichtigung des Haus-
wesens eines landwirtschaftlichen Ge-
schäftes im Kanton Bern. Dieselbe muss
namentlich im Kochen gut bewandert sein.
Freundliches, familiäres Leben nebst
schönem Honorar wird zugesichert. Diese
Stelle wird wegen baldiger Aufgabe der
Landwirtschaft eine leichte und ist eine
bleibende Vertrauensstelle. Offerten
unter Chiffre 715 befördert die Expedition
dieses Blattes. [715]

In einem Bade-Etablissement der
Nordschweiz könnte eine gebildete

Dame

musikalisch und gesellschaftlich talentiert,
während einigen Wochen freie Station
genießen. Als Gegenleistung hätte die-
selbe sich den dort weilenden Kurgästen
zu widmen. [729]

Offerten unter Chiffre V 5455 Q an
Haasenstein & Vogler, Basel.

G. Sutter
Wäschefabrikation
z. Spinnrad Markt. 13
ST. GALLEN
empfiehlt
Corsets und Geradhalter
solide Qualitäten
zu billigen Preisen.
Gesundheits-Corsets
(System Dr. W. Schulthess, Zürich)
nach Mass.
Mieder
(Untertaille u. Corset zugleich)
ab Lager od. nach Mass.

Bienenhonig, garantiert echt,
per Kilo Fr. 2.— und 2.50, Wacholder-,
Holunder- und Kirschatwerge, div.
Confitures, Gelee und Marmelades
liefert in beliebigen Quantitäten. Für
Wiederverkäufer günstig.
Bezugsquelle:
J. U. Reifler, Honighandlung
Stein, Appenzell A.-R.

Kein Husten mehr
für solche, welche die stärkende
PATE PECTORALE
von J. KLAUS in Locle
anwenden. Zahlreiche Medaillen.
40-jähriger Erfolg. Mehr als 100
Zeugnisse v. Ärzten u. Apothekern.
100.000 Schachteln werden per Winter in
der Schweiz verbraucht.
Preis d. ganz. Schachtel Fr. 1, d. halben 50 Ct.
Verkauf in allen Apotheken.

10 Pfund Brutto gleich 60—70 Stück
leicht fehlerhafter feinsten
Toilettenseifen
verwendet gegen Nachnahme von
das Fabrikdepot der Parfümerie-
fabriken von Rumpf u. Cie.
6 Fr. A. Heinzelmann, Zürich 1 u. Rüden.

**Frauen- und Geschlechts-
krankheiten,
Periodenstörung, Gebär-
mutterleiden**
werden schnell und billig (auch brief-
lich) ohne Berufsstörung unter strengster
Diskretion geheilt von
Dr. med. J. Häfiger
Ennenda.

GALACTINA
Kindermehl.
Besten Ersatz der Muttermilch.
1881.
Gezundet.
Schweiz Kindermehl-Fabrik
Löhli, Zingg & Co.
BERN
5 Ehren-Diplome u. 12 Grands Prix.
21 Goldene Medaillen.
Erhältlich in Apotheken, Droguerien etc.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Koch- und Haushaltungsschule
im Hotel Ochsen **GAIS** Appenzell 934 m.
Luft-, Milch- und Herbstkurs: 6. Oktober bis 23. Dezember.
Winterkurs: 2. Januar bis 24. März. Frühlingskurs: 1. April bis 23. Juni.
Gelegenheit zur Erlernung der bürgerlichen, sowie der feinen Küche.
Praktische Anleitung zur Führung des ganzen Hauswesens. Gemütliches
Familienleben. — Prospekte gratis. — Telefon. — Referenzen.
588] Die Kursleiterin: Frau B. Gally-Hörler.

Husten- und Brustleidende
finden in den seit 40 Jahren verbreiteten **Dr. J. J. Hohls Pektorinen** ein vor-
züglich wirksames und von hervorragenden Aerzten vielfach empfohlenes, an-
genehmes Hausmittel gegen **Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh und Heiser-**
keit, sowie gegen **Influenza, Engbrüstigkeit** und ähnliche **Brustbeschwerden**.
Zu beziehen mit Anweisung in Schachteln zu 80 Rp. und Fr. 1.20 durch die
Apotheken, ferner durch die in den Lokalblättern genannten **Niederlagen**

Die
Chocolade
Buehard
hat an der
Pariser
Weltausstellung
die höchste Auszeichnung
den
Grand Prix
erhalten!

Berner Leinen
Bett-
Tisch-
Küchen-
Handtuch-
Hemden-
Rein- u. Halb-
Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat.
Jede Meterzahl. Spec. Brautausstatten. Monogr.-Stickerei.
Muster franco. Billige Preise.
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)
Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei
Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.
Platz — HERISAU — (Bazar Müller).
Sprechstunden: vormittags 8—12 1/2 Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.
Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.
Plombieren. — Künstliche Zähne.
Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche
an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden,
bei sicherm Erfolg.

Illustrierte Welt
Jährlich erscheinen 28 Hefte.
Preis pro Heft nur 30 Pfennig.
Romane — Novellen — Erzählungen —
Humoresken — Zahlreiche allgemein ver-
ständlich geschriebene Artikel aus allen
Wissensgebieten — Farbige illustrierte Auf-
sätze — Eine Fülle ein- und zweifarbiger
Illustrationen — Farbige Kunftbeiträge.
= Eine echt deutsche =
= Familien-Zeitschrift. =
Das erste Heft ist durch jede Buchhand-
lung zur Ansicht zu erhalten.
= Abonnements =
in allen Sortiments- und Holportage-
Buchhandlungen, sowie bei
allen Postanstalten.

Töchter-Pensionat
von Frä. Bosson
Pampigny bei Morges (Waadt)
670 Meter über Meer.
Sehr gesunde Lage, herrliche Aus-
sicht, in waldreicher Gegend, christl.
Familienleben, französischer Unterricht,
Klavier, Handarbeiten. Referenzen und
Prospektus zur Einsicht.

Bienenhonig
feinsten schweizerischen Blütenhonig,
verkauft mit Garantie für **Echtheit**
in Büchsen à 1, 2 u. 4 1/2 Kilo à Fr. 2.40
per Kilo
Max Sulzberger, Horn a. B.

Hervorragendes Kräftigungsmittel
Somatose
ein aus Fleisch hergestelltes,
gesund- und geschmackvolles
NAHRMITTEL
in Pulverform.
Somatose ist ein Albumosenpräparat
und enthält die Nährstoffe des Fleisches
(Eiweiss und Salz). Reicht in hohem
Maasse den Appetit an. Erhältlich in
Apotheken und Drogerien.
Nur echt wenn in Originalpackung.

Nervenleiden,
Schwächezustände, Dnämie, Pollu-
tionen, Haut- und Geschlechtskrank-
heiten, Magen-, Kopf- und Rücken-
leiden heilt schnell, dauernd und bis-
tref nach bewährter Methode. Pro-
süre gratis und frei.
Kuranstalt Morgenstern, Heiden.

Schmutzig
(H 3345 G) **Verdor bene**

Muster liegen zur Ansicht auf.
gewordene weisse Pelze werden nach neuer Methode (nicht chem.) blendend weiss hergerichtet.
Wichtig für Hausfrauen — für jedermann!!
oder unansehnlich gewordene **Lederwaren** (schwarz und farbig) wie Koffer, Taschen, Etuis etc. werden in schwarz wie neu hergestellt.

Lederhandlung
und
Zurichtererei
F. X. Banner
Signalstrasse
Rorschach a. B.

SCHULER'S
Salmiak Terpent in
Washpulver
ist anerkannt vorzüglich!
Man achte
auf den Namen
Schuler.

Thee Riquet
seit 1745 eingeführt

in Originalpaketen à Fr. —.75, 1.—, 1.25, 1.50, 1.75, 2.25 per 1/4 Kilo, in allen besseren Geschäften der Branche zu haben. (K 1286 Z) [636]

Importeure: **Riquet & Co., Leipzig-Gautzsch.**

Sehneblis

Badener Biskuit
Badener Kräbels
Badener Bonbons

verlange man in allen besseren Delikatessen- und Spezerei-handlungen, Konditoreien und Bäckereien. [25]



Unübertrefflich gegen fettige Haut, Sommersprossen und unreinen Teint.

Ein Versuch überzeugt.

Man achte genau auf die Schutzmarke [366]

Zwei Bergmänner.

Blasenkatarrh, Blasensteine.

Die Unterzeichnete war lange Zeit mit einem chronischen **Blasenkatarrh** mit **Blasensteinen**, **Blutharnen**, **blutigem, salzigem Harn**, **starkem Harndrange**, **Harnzwang**, **Wasserbrennen**, heftigen Schmerzen beim Urinieren, unwillkür. **Harnabgang** und **Harntröpfeln** behaftet und gebrauchte vielerlei, aber ohne Erfolg. Das Leiden verschlimmerte sich trotz aller Anwendungen mehr und mehr. Ich habe mich dann auf Anraten meiner Bekannten von der **Privatpoliklinik** in **Glarus** briefl. behandeln lassen und bin vollst. geheilt worden. Diese Anstalt hat das Vertrauen, das ich in sie gesetzt habe, gerechtfertigt und verdient das Lob, das ihr allg. gesendet wird. Zürich III, Aussersihl, Dienerstr. 62, 16./III. 1900. Frau Witwe Rohr. Zur Beglaubigung vorst. Unterschrift der Frau Elise Rohr dahier. Zürich III, 16./III. 1900. Stadtmannamt Zürich, Kreis III. Der Stadtmann: Erb. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus.** [628]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: **Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezeittel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1.20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.** [2176]



Herzkirchenthee
vorzügliche Qualitäten echt chinesischen Schwarztee in verschiedenen Schwingungen und Preislagen.
Verkaufsstellen an Plakaten ersichtlich.
En gros bei
Carl F. Schmidt, Zürich.

634] Sämtliche Artikel zur **Damen-Schusterei und komplettes Werkzeug** bezieht man am billigsten bei **A. Minder, Lederhandlung, Huttwyli, Bern.**

Auf Verlangen Specialpreislste gratis und franko. (H 4233 Y)

Flaum-Steppdecken Fabrikation

von **Carl Müller in Burgdorf.**

Maschinenbetrieb mit eigenen patentierten Maschinen.

Billigste Bezugsquelle

für Flaum-Steppdecken in allen Geures und Stoffgattungen.

Grosse Auswahl, gediegene, neue Dessins. [647]

Reichhaltige Musterkollektion, sowie illustrierter Katalog und Preiscurant franko.

Telephon.

NB. Das Umarbeiten von Düvel in Steppdecken wird prompt und billigst besorgt.

Telephon.

TORIL



Fleisch-Extract

hergestellt aus bestem Ochsenfleisch

enthält mehr Nährkraft, ist wohlgeschmeckender und zudem **billiger** als die Liebig'schen Extrakte und in allen besseren Drogen und Delikatessen-, Kolonialwaren-Handlungen und Apotheken zu haben. [78]

Ausstellung vom „Blauen Kreuz“ Wien, 1899: Ehrendiplom und goldene Medaille. Ausstellung für Krankenpflege, Frankfurt a. M., März 1900: einzige und höchste Auszeichnung für Fleisch-Extrakt, grosse silberne Medaille des ärztlichen Vereins.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Frauenreiz

Licht- und Schattenbilder aus dem modernen Frauenleben.

Von
Amand Freih. v. Schweizer-Lerchenfeld.

Mit ca. 250 Abbildungen.

Complet in 20 Lieferungen zum Preise von je Fr. 1.35. Die einzelnen Lieferungen erscheinen in 14tägigen Zwischenräumen.

Das complete Werk umfasst 60 Bogen in Grossquart und ist mit circa 250 Abbildungen nach Original-Handzeichnungen von Friedrich Gareis jun., F. Pendi, A. H. Schram, Professor Ad. Fr. Seligmann, J. Straka und Fr. Wielsch und zahlreichen Zierstücken geschmückt. — Die Ausstattung ist die denkbar splendideste: Feinstes Kunstdruckpapier, farbiger Illustrationsdruck, 34 Separatbilder aus stärkstem Cartonpapier, hoch-elegante Einbanddecke. [679]

Das Werk hat nachfolgenden Inhalt:

Erstes Buch: Frauenreiz. — Das gewisse Etwas. — Flirt. — Champagner. — Dämmerung. — Leidenschaft. — Der gerade Weg. — Feuer-lilien. — Illusionen. — **Zweites Buch:** Schönheit. — Nocturno. — Wildrose. — Sehnsucht. — Liebeszauber. — **Drittes Buch:** (Blumen im Haar.) — Vergissm. inacht. — Grace Darling. — Cyklamen. — Orchis maculata. — **Viertes Buch:** Im Schaukelstuhl. — Der Schleier. — Das Recht auf Liebe. — Mimosa. — Aimées Bekenntnis. — Xenia.

— A. Hartlebens Verlag in Wien. —



Das Handstickerei-Geschäft

J. Knechtli

Neugasse 44 St. Gallen

Gegründet 1880

besorgt prompt und billig das Brodieren von Wäsche etc. Bei **Aussteuern** entsprechender **Rabatt**. Reichhaltige Album, Monogramme etc. werden auch nach auswärts versandt. Lager in **Handfestons**, solideste Garnierung von Damenwäsche, per Meter von 45 Cts. an. **Batist-Taschentücher** mit schönem Namen bestickt per Dtz. von Fr. 6.50 bis 18 Fr. (H3608 G) [730]

Passend als Geschenke.

Kerbschnitt und Laubsäge

Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni. **Vorlagen** auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl

Lemm-Marty, 4 Mullergasse 4, St. Gallen.

Preislisten auf Wunsch franko. [638]

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommen

Hübsche passende Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2. —
Für die Kleine Welt à „ —. 60
Koch- und Haushaltungsschule à „ —. 60
Prompter Versand per Nachnahme.

2597]

Verlag und Expedition.

Trunksucht-Heilung.

632] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Sihlhallenstrasse 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. **Albert Werndli.** Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Werndli dahier. Zürich III, den 28. Dezember 1897. Stadtmannamt Zürich III. Der Stadtmann: Wollensberger, Stellvert. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus.**

Um Helena.

Roman von **Ida Boy-Ed.**

Die „**Gartenlaube**“ eröffnet mit dieser hervorragenden Romanschöpfung der gefeierten Schriftstellerin soeben ein neues Quartal.

Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mark 75 Pf.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postämter. Probe-Nummern gratis und franko durch alle Buchhandlungen, sowie direkt von der Verlagsbuchhandlung **Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig.**

[663]

Das Neueste in der Heilwissenschaft ist die elektrische Behandlung

durch das Mittel des galvanischen Stroms. Der Apparat „**Elektra**“ ermöglicht die Entnahme der nach Bedarf selbst aufs feinste zu regulierenden elektrischen Kraft, um die organische Tätigkeit zu beleben, die Selbstheilkraft zu befördern und das Gleichgewicht in den körperlichen Verrichtungen wieder herzustellen. Die „**Elektra**“ ist der beste Gesundheitswächter und zuverlässigste Hausdoktor. Näheres in der Schrift: „**Der elektrische Hausarzt**.“ Kurze Anleitung zur neuen, durchaus schmerzlosen elektrischen Selbstbehandlung von **J. P. Moser in St. Johann-Saarbrücken (Rheinpreussen).** [2634]

Preis Mark 1.50.

Vorhang- u. Etamin-Stoffe jeder Art

kaufen Sie mit unbedingtem Vorteil am besten und billigsten im ersten Zürcher Vorhang-Versand-Geschäft.

Adresse: **J. MOSER** zur „Trulle“, Zürich.

Verlangen Sie gef. Muster. [723]

Neu!!! Unübertrefflich!!! Neu!!! Echt amerikanisch!!!



„Reliabel“

Petrol-Gas-Herd

liefert eine richtige Gasflamme ohne Rauch, ohne Geruch, ohne Geräusch. Absolut keine Explosionsgefahr. Petrolverbrauch für eine Familie von 4 bis 6 Personen 1 Liter pro Tag. Der geringe Konsum wird erzielt durch das Prinzip des Herdes: „**Speisung der Flamme durch Sauerstoff**“. Herde 1—4löcherig. — Man verlange Prospekte.

Generalvertretung: **Schenk-König & Cie., Hottingerstr. 38, Zürich V.**

20% Rabatt 20%

Eingetretener Familienverhältnisse wegen

— Total-Ausverkauf —

meines Tuchversand-Geschäftes.

Das Warenlager im Werte gegen

Fr. 120,000

enthält Halbwoollstoffe, Bukskins, Cheviottes, Tuche und Kammgarne für Herren- und Knabenkleider; Paletotstoffe, Damenkonfektionsstoffe. Einkauf lohnend, auch bei momentanem Nichtbedarf! [104]

Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.

Rabatt 20%! Muster franko!

Suppen-Würze
Bouillon-Kapseln
Suppen-Rollen
Gluten-Kakao

MAGGI

zeichnen sich aus durch ihre praktische Verwendbarkeit und Billigkeit. Zu haben in allen Spezerei- u. Delikatessen-Geschäften [708]



Zur rationellen Pflege der Haut und des Teints empfiehlt in hervorragender Qualität [731]

Hausmanns Lanolin- und Vaseline Coldcream

Toilette - Lanolin

Pâte Hausmann

Myrrhen - Crème

Toilette - Gelée

Lanolin-

Hand- und Haar - Pomaden

Lanolin-Seifen.

Hechtapothek

Schweizer Medicinal- und Sanitätsgesch. A.-G.
St. Gallen.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [5]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Ansichts-Postkarten

100 Stück fein sortierte nur 3 Fr.

25 illust. humoristische 1 Fr. Karten, uridele

Gratulations-Karten, sortierte schöne Blumen, Relief, Goldschnitt,

25 Chromokarten versendet zu Fr. 1.50

Alle 150 Stück zusammen nur 5 Fr.

Kartenverlag

A. Niederhäuser

Grenchen. [279]



Anerkannt vorzüglich

ROOSCHÜZ & Cie.

BERN.

Die Schönheitspflege

Ratgeber zur Erlangung eines tadellosen, weissen Teints. Heilung von Hautkrankheiten. Verhütung des Haarausfalles und Schuppenbildung. Zu beziehen à 50 Cts. von [710]

Frau D. Furrer, Herisau.

Reese's Backpulver

Leuchtend, gelblich, Backwerk, etc.

anerkannt vorzüglich. Ersatz für Hefe in Drogen-, Delikatess- u. Spezereihandlungen.

Fabrikniederlage bei **Car. F. Schmidt, Zürich.**